

Eitorf Stiftung - Jahresbericht 2008

1. Gründung, Rechtsform und Zeitraum des Jahresberichts

Die Eitorf Stiftung wurde am 13. Juni 2008 errichtet. Am 7. Oktober 2008 wurde sie durch die Bezirksregierung Köln als selbständige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Eitorf als rechtsfähig anerkannt. Zu diesem Zeitpunkt nahm die Stiftung auch ihre Tätigkeit auf. Der Jahresbericht 2008 bezieht sich daher auf den Zeitraum vom 7. Oktober bis 31.12.2008.

2. Stiftungszweck

Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Zweck der Stiftung ist die Förderung von Bildung, Erziehung und Sport, Gesundheitswesen, Heimatpflege, Jugend- und Altenhilfe, Kunst und Kultur, Landschafts- und Denkmalpflege, Ortsgeschichte, Tradition und Brauchtum, Umwelt- und Naturschutz, Wissenschaft und Forschung in der Gemeinde Eitorf und Umgebung.

3. Gründungstifter

Die Eitorf Stiftung wurde von 25 Gründungstiftern ins Leben gerufen:

- Bacher & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- De Schrevel GmbH & Co. KG
- Dr. Hildegard Ersfeld-Dreßen
- Dr. Peter Dreßen
- Rita Etzbach
- Dr. Rüdiger Feurich
- Roswitha Gauchel
- Josef Gauchel
- Habermann & Partner Rechtsanwälte GbR
- Hakvoort GmbH
- Werner Kallscheid
- Christel Kratz
- Walter Kratz
- Peter Georg Müller
- Sonja Reineremann
- Josef Reineremann
- Weco Pyrotechnische Fabrik GmbH

- WIFA Getränke-Logistik GmbH & Co. KG
- Willi Schiefelbusch
- Wolfgang Schmitz
- SHG Pur Profile GmbH
- Inge Viefhues
- Pia Wiedemann
- Prof. Dr. Arnd Wiedemann
- Diana Wirwahn

4. Zustifter im Berichtsjahr

- Plewa Consult am 04.12.2008
- Herbert Tichelhofen am 15.12.2008
- Löwen Apotheke am 19.12.2008
- Markt Apotheke am 22.12.2008

5. Stiftungskapital im Berichtsjahr

Stiftungskapital am 07.10.2008: 291.000,00 €

Stiftungskapital am 31.12.2008: 295.000,00 €

Die Jahresrechnung der Eitorf Stiftung bestehend aus der Aufstellung des Stiftungsvermögens und der Einnahmen- und Verwendungsrechnung kann dem Anhang entnommen werden. Im Jahr 2008 beschränkt sich die Einnahmen- und Verwendungsrechnung auf die Darstellung der Einnahmen, da Zuwendungen im Berichtsjahr noch keine gewährt wurden.

6. Stiftungsorganisation

Nach § 6 Abs. 1 der Satzung sind Organe der Stiftung die Stifternversammlung, das Kuratorium und der Vorstand.

Stifternversammlung

Nach § 11 der Satzung besteht die Stifternversammlung aus den Gründungsstiftern sowie aus Stiftern, die einen Mindestbetrag von 1.000,00 € gestiftet haben. Die Stifternversammlung wird mindestens einmal pro Jahr einberufen.

Kuratorium

Nach § 7 der Satzung besteht das Kuratorium aus bis zu fünf Personen. Die Amtszeit beträgt 5 Jahre. Sie endet am 13. Juni 2013. Dem Kuratorium gehörten im Berichtsjahr an:

- Wolfgang Schmitz (Vorsitzender)
- Dr. Peter Dreßen
- Prof. Dr. Arnd Wiedemann

Vorstand

Nach § 9 der Satzung besteht der Vorstand aus bis zu drei Personen. Die Amtszeit beträgt 4 Jahre. Sie endet am 13. Juni 2012. Dem Vorstand gehörten im Berichtsjahr an:

- Pia Wiedemann (Vorsitzende)
- Werner Kallscheid
- Herbert Tichelhofen

7. Gründungsveranstaltung

Am 13. Juni 2008 ist auf Initiative von Dr. Peter Dreßen, Wolfgang Schmitz und Prof. Dr. Arnd Wiedemann die Bürgerstiftung „Eitorf Stiftung“ als selbstständige Stiftung bürgerlichen Rechts ins Leben gerufen worden. Am 7. Oktober 2008 wurde sie durch die Bezirksregierung Köln anerkannt und die Gründungsurkunde ausgestellt. Am 22. November 2008 wurde die Stiftung im Beisein des Regierungspräsidenten, Herrn Hans Peter Lindlar, des Landrates Herrn Frithjof Kühn und des Bürgermeisters von Eitorf, Herrn Dr. Rüdiger Storch sowie vieler Gäste aus Politik, Kirche und sozialen Einrichtungen der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Presseresonanz sowie Bilder der Gründungsveranstaltung finden sich auf der Homepage der Eitorf Stiftung www.eitorfstiftung.de.

8. Vorstandssitzungen

Vorstandssitzungen haben im Berichtsjahr nach Bedarf stattgefunden. Sitzungen fanden am 19. Juni 2008, 9. Dezember 2008 und 15. Dezember 2008 statt. Auf der ersten Sitzung wurde die Gründungsveranstaltung geplant. In den beiden weiteren Vorstandssitzungen wurden die ersten Aktivitäten geplant sowie praktische Arbeitsabläufe der Stiftung organisiert.

9. Kuratoriumssitzungen

Das Kuratorium traf sich am 9. Dezember 2008 zur Wahl seines Vorsitzenden. Ferner wurde das Kuratorium vom Vorstand über die aktuelle Entwicklung der Stiftung informiert.

10. Internet und Material zur Öffentlichkeitsarbeit

Als erstes wurde für die Stiftung eine Homepage entwickelt. Die Stiftung ist im Internet präsent unter www.eitorfstiftung.de. Zusätzlich wurden Briefbögen und Spendenbescheinigungen entworfen und Emailadressen für den Vorstand eingerichtet. Der Vorstand ist per Mail unter folgenden Adressen erreichbar:

- pia.wiedemann@eitorfstiftung.de
- werner.kallscheid@eitorfstiftung.de
- herbert.tichelhofen@eitorfstiftung.de

Ferner wurde der Entwurf eines Flyers geplant, um die Eitorf Stiftung in der Öffentlichkeit bekanntzumachen.

11. Förderanträge

Die ersten Förderanträge gingen ab Ende November bei der Stiftung ein. Da der Bearbeitungsprozess noch nicht abschließend organisiert war, wurden keine Entscheidungen über Fördergelder im Jahr 2008 getroffen. Über die Anträge wird im Jahresbericht 2009 berichtet werden.

12. Resümee

Das Jahr 2008 war für die Eitorf Stiftung ein erfolgreiches Jahr. Neben dem beachtlichen Kapital, das die Gründungstifter eingebracht haben, konnten auch die ersten Zustifter akquiriert werden. Erfreulich war auch, dass die Stiftung bereits erste Spenden erhielt. Mit dem nunmehr zur Verfügung bestehenden Kapital kann die Stiftung im Jahr 2009 mit der Förderung ihrer ersten Projekte beginnen.

Der Vorstand dankt auch den Gründungstiftern und Zustiftern, die ihr Know How der Stiftung zur Verfügung gestellt haben und uns mit zahlreichen Hilfeleistungen und Ideen unterstützt haben, um die Stiftung nach vorne zu bringen.

Wir hoffen auch weiterhin auf zahlreiche Unterstützung und freuen uns über viele Anregungen.

Eitorf, den 16.08.2009

Der Vorstand der Eitorf Stiftung